

Tragisches Feuer in Wien-Hietzing: Wer ist die verkohlte Leiche?

Brand in Wien-Hietzing: Eine verkohlte Leiche wurde hinter Senta Bergers Geburtshaus gefunden. Ermittlungen zur Brandursache laufen.

Lainzer Straße 148, 1130 Wien, Österreich - Ein schockierender Vorfall erschütterte Wien-Hietzing: Bei einem verheerenden Brand in einer Gartenhütte hinter dem Geburtsort der Schauspiel-Legende Senta Berger wurde Montagabend eine stark verkohlte Leiche entdeckt. Die Feuerwehr wurde um 21 Uhr alarmiert und fand die Leiche während der Löscharbeiten. Diese schreckliche Entdeckung wirft Fragen auf, da die Identität des Opfer bisher unbekannt ist. Ermittlungen durch die Brandermittler des Landeskriminalamtes Wien sind im Gange, da die Brandursache noch unklar bleibt. Ungewissheit besteht auch darüber, ob es sich bei der verstorbenen Person um eine obdachlose Person handelt, die sich möglicherweise zur Wärme in der Hütte aufgehalten hat, wie **oe24** berichtete.

Die Flammen breiteten sich während des Einsatzes nicht nur auf die Gartenhütte aus, sondern bedrohten auch ein angrenzendes China-Restaurant. Der Gastronom Wenhao Hu schilderte: „Ich wurde von Gästen informiert, dass es brennt. Ich habe keinen Strom mehr, jetzt kann ich nichts kochen.“ Die Feuerwehr musste ein Blechdach öffnen, um den Brandherd zu erreichen und eine weitere Ausbreitung zu verhindern. Hu ist dankbar, dass wegen der schnellen Reaktion der Einsatzkräfte schlimmeres verhindert werden konnte, doch die Schreckensnachricht über den Verlust eines Lebens hinterließ bei ihm Spuren. Er sagte: „Das bringt mich zum Nachdenken.“

Laut **Heute** hatte sich in der Hütte früher Kinderspielzeug befunden, doch seit der Pandemie stand das Gebäude leer, was für die Möglichkeit spricht, dass jemand vorübergehend im Hüttchen Unterkunft gesucht haben könnte.

Details	
Vorfall	Brandstiftung
Ort	Lainzer Straße 148, 1130 Wien, Österreich
Quellen	<ul style="list-style-type: none">• www.heute.at• www.oe24.at

Besuchen Sie uns auf: die-nachrichten.at